

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 135.

Sonnabend den 13. Juni.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Friedrichs-Universität.

Das amtliche Verzeichniß des Personals und der Studirenden der hiesigen Universität zeigt eine bedeutende Zunahme der letzteren. Denn während in dem verfloßenen Winter-Halbjahre die Gesamtzahl sich auf 688 belief, beträgt dieselbe jetzt 728. Die Theologen haben sich von 419 auf 425 vermehrt, die Mediziner von 66 auf 83, die Hörer der philosophischen Facultät von 158 auf 177 und nur die Juristen haben sich um 2 vermindert (von 45 auf 43). Am meisten tritt die Zunahme unter den Philosophie-Studirenden hervor und unter den Landwirthen, deren ich etwa 15 gezählt habe, so daß die gedeihliche Entwicklung des neuen landwirthschaftlichen Instituts nicht zu verkennen ist. Ausländer sind im Ganzen nur 74, davon 47 in der theologischen, 1 in der juristischen, 6 in der medizinischen und 20 in der philosophischen Facultät. Pharmaceuten sind nur 2, aber ihre Zahl wird bald steigen, sobald nur auch hier, wie bereits an einigen andern Universitäten geschehen ist (Berlin, Breslau, Königsberg, Bonn), eine besondere pharmaceutische Prüfungs-Commission eingesetzt und der Bau des chemischen Laboratoriums vollendet ist.

Predigtanzeigen.

Am 2. Sonntage nach Trinitatis (den 14. Juni) predigen:

Zu H. S. Frauen: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Candidat Petri. Um 5 Uhr Jahresfest des Jünglings-Vereins. Die Festpredigt hält Herr Superintendent Dryander.

Montag den 15. Juni Vormittags 8 Uhr Herr Candidat Lemme. Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Superintendent Dryander.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Oberprediger Weicke.

Zu St. Moriz: Um 9 Uhr Herr Domprediger Zahn. Nach beendigter Predigt Beichte und Communion Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Lehrer Höcklau.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Kocke. Um 2 $\frac{1}{4}$ Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Montag den 15. Juni Abends 7 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Lehrer Höcklau.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 13. Juni Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 14. Juni um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Derselbe.

Mittwoch den 17. Juni Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Mittwoch den 17. Juni Vormittags 10 Uhr Beichte und Communion Derselbe.

Die Kunst-Ausstellung

ist täglich von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags im „Kronprinzen“ geöffnet.

Halle, den 11. Juni 1863.

Der Vorstand.



Jahresfest des Jünglings-Vereins.

Der hiesige christliche Jünglings-Verein gedenkt, so Gott will,

Sonntag den 14. Juni

sein Jahresfest zu feiern. Die Feier beginnt mit einem Gottesdienst Nachmittags 5 Uhr in der Marktkirche, die Festpredigt hat Herr Superintendent **Dryander** gütigst übernommen; Abends 7 Uhr Versammlung und Bericht im „Rosenthal“, Weidenplan Nr. 2a.

Alle Freunde und Gönner des Vereins werden dazu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand des christlichen Jünglings-Vereins:

Allihn, Dr. **Dryander**, Superintendent.
Focke, Domprediger. **Fricke**, Buchhändler.
Glöckner, Justizrath. **Haupt**, Schuldirigent.
Helm sen., Zimmermeister. **Hoffmann**, Pastor.
Kramer, Dr., Director d. Francke'schen Stiftungen.
Obstfelder, Schneidermeister.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction
 von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Montag den 15. Juni keine Sitzung
 der Stadtverordneten.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Ausverkauf.

Dienstag den 16. Juni Vormittags 8—12 u.
 Nachmittag 2—6 Uhr und folgende Tage soll n
 Ober-Leipzigerstraße Nr. 60 die zum **Männecke's**
 schen Nachlaß gebörenden Waaren-Vorräthe, be-
 stehend in **wollenen u. baumwollenen Strick-**
garnen, Zwirnen, Seide, Bänder u. dgl.,
 um schnell zu räumen, zu sehr billigen Preisen aus-
 verkauft werden.

Ein **Haus** mit einer sichern Nebeneinnahme ist
 geg. 1000 *Rth.* Anz. zu verk. **M. Linn**, fl. Schlamm 9.

Die Stelle des Nachwächters am Königl. Pädagogium ist zu besetzen. Versorgungsberechtigte Bewerber können sich bei dem Herrn **Rendant Höppler** täglich zwischen 11—12 Uhr im Kassen-Lokale der Anstalt melden.

Das Directorium der Francke'schen Stiftungen.

Bücher-Auction.

Von Montag den 15. Juni an Nachmittags von 2 bis 6 Uhr u. s. T. werden durch den Unterzeichneten die von dem Königl. Kreis-Physicus und Sanitäts-Rath Dr. **Schulze in Nordhausen** und mehreren Andern nachgelassenen Bibliotheken, enthaltend über 10,000 Bände älterer und neuer Werke aus allen Wissenschaften, nebst einer Anzahl werthvoller chirurgischer Instrumente, vieler Kupferstiche, Delgemälde und einer Conchylien-Sammlung, in dem jetzigen Bücher-Auctions-Locale

(Mittelstraße Nr. 4)

öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Das Verzeichniß darüber ist noch bei mir zu haben.



Joh. Friedr. Lippert,
 Auctions-Commissarius.

Saure und Pfeffergurken
 in schönster Qualität empfiehlt **J. Kramm.**

Messinaer Apfelsinen,
 a Dhd. 10 *Sgr.*, 12 $\frac{1}{2}$ *Sgr.* und 15 *Sgr.*, empfiehlt
J. Kramm.

Neue Matjes-Seringe,
 a Schock 1 *Rth.* bis 1 $\frac{1}{2}$ *Rth.*,
 a Dugend 6 *Sgr.*, 7 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*, 10 *Sgr.* u. 15 *Sgr.*,
 a Stück 6 *S.*, 9 *S.* 1 *Sgr.* bis 1 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*,
 empfiehlt
J. Kramm.

Neue Matjes-Seringe
 bester Qualität, pro Schock 1, 1 $\frac{1}{6}$, 1 $\frac{2}{3}$ *Rth.*,
 Stück 8 *S.*, 1, 1 $\frac{1}{4}$ *Sgr.*, empfiehlt
 die Seringshandlung von **Bolke.**

 Eine ausgezeichnete
 Sendung der feinsten
 Bücklinge ist heute an-
 gekommen. Stand: **Wagen an der Markt-**
Kirche. 

Sommerpaletots und Mäntel in Seide und Wolle verkaufe ich, um damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
J. Schmul, Leipzigerstraße Nr. 6.

Strohüte in allen Fagons, vom feinsten bis ordinairsten Geslecht, für Damen, Herren und Kinder zu **auffallend herabgesetzten Preisen**, wie auch **Gartenhüte** von 4 Sgr. an
nur Leipzigerstraße Nr. 6 bei J. Schmul.

Saure Gurken noch zu haben bei
Schnerr, Leipzigerstraße Nr. 5.

Ein schwarzwollenes Sommertuch mit Taffetan-
satz ist billig zu verkaufen. Wo? sagt die Exped.

Ein kleines Haus mit 500 Rb. Anzahlung zu
verkaufen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Ein neues Haus ist mit 600 Rb. Anzahlung
schnell und billig zu verkaufen. Offerten unter N.
1 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Einen Hundewagen verkauft alte Promenade 14.

Eine Hobelbank zu verkaufen Martinsgasse 3.

Eine neumilchende Ziege ist zu verkaufen
große Wallstraße Nr. 10.

Ein schlachtbares **Schwein** verkauft
Brüderstraße Nr. 4.

Die Milch von einer Kuh ist täglich frisch zu
bekommen gr. Schloßgasse Nr. 8.

Ein kleiner, ganz neuer photographischer
Apparat, recht scharfe Bilder liefernd und für
Dilettanten, sowie als Geschenk für reifere
Knaben vorzüglich geeignet, ist zu verkaufen.
Adresse in der Expedition dieses Blattes.

Leitern, Sattel und mehrere andere Gegenstände
sind zu verkaufen Rittergasse Nr. 3.

Eine Düngergrube sof. abzub. gr. Klausstr. 4.

Mit heutigem Tage eröffnete ich mei-
nen neu eingerichteten Victualien-Keller
alter Markt Nr. 25 im Hause des Herrn
Fienisch. Um geneigte Beachtung bittet
Frau Ude geb. Arndt.

Feine Wäsche für Herren und Damen wird ge-
waschen und geplättet Harz Nr. 34.

Mit Anfert. von Eingaben an Behörden, vor-
zögl. in Bau Sachen, desgl. Bauzeichen mit Anzei-
chen, Bestättig. wegen Baustreit zc. beschäftigt sich
noch gern, billig u. schnell der Stadt-Ober-Älteste,
Raths-Maurer-Meister **M. L. Le Clerc sen.**,
Rannische Straße Nr. 9, 1 Treppe.

Gute Schneidermeister auf Röcke, Hosen und
Westen erhalten dauernde Beschäftigung in
A. J. Hagelberg's Herren-Garderobe-Magazin,
große Klausstraße Nr. 4.

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb, welches
in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht so gleich
oder 1. Juli einen passenden Dienst. Zu erfragen
gr. Steinstraße Nr. 55 im Laden.

Ein rechtschaffenes Mädchen von außerbah,
welches in der Küche und Hausarbeit nicht unerfah-
ren ist, findet den 1. Juli Dienst.

Müller, Schwemme Nr. 1.

Ein gewandtes, ordentliches Hausmädchen sucht
zum 15. oder 1. Juli einen anständigen Dienst
Strohhof, Liliengasse Nr. 2.

Ein ordentliches Mädchen von außerhalb wird
sofort gesucht. Näheres Leipzigerstraße Nr. 25.

Eine gesunde Amme, welche schon einige Mo-
nate gestillt hat, wird sofort gesucht
kleine Ulrichsstraße Nr. 27.

Ein Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfah-
ren und mit guten Zeugnissen versehen, wird zum
1. Juli gesucht Rathshamerder Nr. 9, 1 Treppe.

Ein in guter Lage befindlicher Laden
nebst Comptoir wird zum 1. October d.
J. zu pachten gesucht. Offerten unter
N. X. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Zwei einzelne Damen von außerhalb suchen eine
anständige Wohnung von zwei Stuben, Kammer,
Küche und Zubehör zum 1. Juli oder auch später.
Gefällige Offerten abzugeben
große und kleine Steinstraßen-Ecke 60 im Laden.

Gesucht wird zum 1. October von einer kleinen
Familie Leipzigerstraße oder deren Nähe ein Logis
von 2 Stuben und Zubehör. Adressen unter A. Z.
bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Logis, bestehend aus 2 St., K., K. und
Zub., ist zum 1. Juli zu beziehen gr. Wallstr. 11.

Ein Logis, zwei Stuben, 3 Kammern, Entrée,
Küche nebst Gartenpromenade, zum 1. Juli zu ver-
mieten
Geißstraße Nr. 45.



Von heute ab bis zum 25. d. M. will ich mein ganzes Lager von
Sommer-Tüchern, Kleider-Stoffen und Mänteln
 zu überaus billigen Preisen verkaufen. **Heinrich Stephany.**

F. Leinert's Restauration,
Rathhausgasse Nr. 15.

Freitag und Sonnabend musikalische Abendunterhaltung von Geschw. Beidler.
 Thüringer Felsenkeller-Lagerbier, sowie acht Bester Bitterbier ff.

Magdeburger Sauerkohl
 mit Obst, vorzüglich schön, a U. 1 Sgr.,
Gebirgs-Preißelsbeeren,
saure und Pfeffergurken, auch
neue saure Gurken,
Sprossen, a U. 5 Sgr.,
Kieler Bücklinge,
fließend fette Matjesheringe,
 a Stück 9 S., 1 Sgr., bei **C. Müller.**

Eine neue Wohnung von zwei großen Stuben
 und Kammern und Küche nebst Zubehör ist zu ver-
 miethen, 1. Juli zu beziehen vor dem Geistthor 1
 beim Gärtner **Sunoldt.**

1 Stube u. K. verm. gr. Schloßgasse Nr. 8.

Eine freundl. Stube nebst Cabinet mit oder ohne
 Möbel ist an einen soliden Herrn zu vermieten.
 Zu erfragen beim Herrn Kaufmann **G. Pucerus,**
 alte Promenade Nr. 16 b.

Eine freundliche, möblirte Stube nebst Kammer
 ist zu vermieten Barfüßerstraße Nr. 18.

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Nähe-
 res zu erfragen bei Hrn. **Saax** unterm Rathhause.

Eine möblirte Stube und Kammer für Herren
 sofort oder zum 1. Juli zu beziehen Schmeerstr. 9.
 Möbl. Zimmer mit Bett u. Kost gr. Steinstr. 27/28.

Eine möblirte Stube und Kammer ist zu ver-
 miethen, den 15. Juni zu beziehen Geiststraße 59.
 Eine anständige Schlafstelle offen alter Markt 32.

Ein Affenpinscher zugelaufen mit Halsband
 lange Gasse Nr. 22.

Ich nehme die Beleidigung gegen **Ufers** zu-
 rück. **Fischer.**

Bierreise nach der Haide Sonntag den
14. Juni

der **Tischler- u. Stuhlmacher-Zunft** bei
 günstiger Bitterung an den vorjährigen Ort, genannt
 der **lange Berg**, am Dölauer Fußsteig. Marken
 sind zu entnehmen beim Obermeister **Müller**, Mo-
 rikkirchhof, und beim Tischlermeister **Sädicke**,
 Leipzigerstraße Nr. 12. Bitten aber die Marken
 bis Sonntag Vormitt. zu holen, damit eine Ueber-
 sicht ist, wie viel Bier gebraucht wird.

Der Vorstand.

Geselligkeit. Sonntag den 14.
 Juni Kränzchen bei
 Herrn **Kästner** in Büschdorf. Anfang 4 Uhr.

Der Vorstand.

Gesellschaft Funfzehner.

Sonntag den 14. Juni Unterhaltungs-
 Abend mit Theater. Zur Aufführung
 kommt: „Das bemooste Haupt“, wozu
 ergebenst einladet **der Vorstand.**
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Ummendorf.

Sonntag den 14. Juni Gesellschafts-
 tag, Omnibusfahrt u. s. w. **Ratsch.**

Grüne Tanne bei Zöberitz.

Sonntag den 14. d. Mts. **Kalb:**
Ausfegeln, wozu freundlichst einladet
F. Salzmänn.

Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 11. Juni.		Den 12. Juni.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	22 Grad.	16 Grad.	12 Grad.
Wasser	17 „	17 „	17 „

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

